Abiturprüfung 2030 **Stand: 28.09.2026**

Beispiel für eine Präsentationsprüfung im 5. Abiturfach (Individualprüfung)
Fach: Grundkurs Englisch

Aufgabe (auf der Grundlage der Passepartoutaufgabe)**:** „Präsentieren Sie die Ergebnisse Ihrer Arbeit im ~~Projektkurs/~~Grundkurs im Fach Englisch, indem Sie Ihre Leistungsnachweise (Fortsetzung einer Kurzgeschichte und Video zu einem Gedicht) in Beziehung zueinander sowie in Bezug zum ~~Rahmenthema/~~Leitaspekt *"Questions of identity in postcolonial literature"* des ~~Projektkurses/~~Grundkurses setzen und mögliche Schlussfolgerungen ableiten."

Leistungsnachweis 1: Continuation of the short story "Home is not here" von Laura J. Blake (2021)	Leistungsnachweis 2: Poetry meets video: creative video production based on the poem "I Am" by Titilope Sonuga (2020)

Erster Prüfungsteil

Präsentationsform: mediengestützter Vortrag

Skizzierte Erwartungen des FPA an den Vortrag des Prüflings:

Einführung:
Kurzvorstellung der eigenen Person sowie des Leitaspekts. Erläuterung der persönlichen Motivation bzw. des Bezugs zum Thema und der Gründe für die Auswahl der Produkte.

a) Beziehung der Leistungsnachweise 1 und 2 zueinander (horizontale Vernetzung)
Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Bezug auf die folgenden thematischen Aspekte:

- Auseinandersetzung mit der eigenen kulturell geprägten Identität: Migration und Integration, Einflüsse kolonialer Vergangenheit, weibliche Identität
- Konzept von Heimat
- Great Britain und Nigeria als Settings
- Kurzgeschichte und lyrischer Text und ihre Wirkungsweisen

b) Bezug zum Rahmenthema/Leitaspekt (vertikale Vernetzung)

- Literatur als Spiegel von gesellschaftlichen Lebensrealitäten
- Identitäten im Spannungsfeld postkolonialer Erfahrungen und aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen; transkulturelle Konzepte von Identität
- Fragen von Selbstverwirklichung/Individualität und Fremdbestimmung

c) Schlussfolgerungen (Metaebene)

- Einblicke und Erkenntnisse zur Funktion und Wirkung von Literatur in der Auseinandersetzung mit Identität im Kontext von sozialen, politischen und kulturellen Realitäten: Bedeutsamkeit von Empathie, Toleranz und interkultureller Kommunikation bzw. Kompetenz
- persönliche, begründete Stellungnahme.

Zweiter Prüfungsteil:
Mögliche Impulse in Abhängigkeit von den Ergebnissen des 1. Prüfungsteils

Vertiefende Nachfragen zu:

- Fragen von Identität in Zeiten globaler Migrationsbewegungen
- sich veränderndes Verständnis von Heimat und nationaler Identitäten
- literarischer Verarbeitung identitätsprägender Erfahrungen
- Identiäten in multikulturellen Gesellschaften – Chancen und Herausforderungen
- Rolle von (auch multimodaler) Literatur heute

Vertiefende Impulse zu den beiden Produkten:

- Eignung der Produkte für die Darstellung der eigenen Position zum Leitaspekt
- Herausforderungen bei der Erstellung der Produkte, persönlicher Anspruch und Qualität
- Erkenntnisgewinn bezogen auf die eigene kreative Ausdruckskraft bei der Umsetzung kreativ-produktiver Verfahren

Reflexion:
- Veränderung der eigenen Haltung und Einstellung durch die Arbeit an den Themen und Produkten
- Relevanz für die persönliche Lern- und Berufsbiographie
- eigene gesellschaftliche Verantwortung